

Leitfaden zum Studium des Nebenfaches Antike und Orient

Inhalt

1	Einführung in das Nebenfach Antike und Orient.....	2
1.1	Immatrikulation	2
1.2	Inhalt und beteiligte Fächer.....	2
1.3	Aufbau und Dauer des Studiums.....	2
1.4	Wichtige Begriffe	2
2	Struktur des Nebenfaches	3
2.1	Faustregel 2-2-2	3
2.2	Die Module.....	4
2.2.1	Pflichtmodule im Wintersemester	4
2.2.2	Wahlpflichtmodule in den Wintersemestern (1./3./5. Fachsemester).....	4
2.2.3	Wahlpflichtmodule in den Sommersemestern (2./4. Fachsemester)	5
2.3	Lehrveranstaltungen.....	6
2.3.1	LSF	6
2.3.2	Sprachkurse (WP 1 und WP 4; 6 ECTS-Punkte).....	7
2.3.3	Vorlesungen (P1, WP 2 und WP 3 im Winter, WP 5 und WP 6 im Sommer; 3 ECTS-Punkte) 8	8
2.3.4	Seminare/Übungen (WP 3 im Winter und WP 6 im Sommer; 3/6 ECTS-Punkte)	8
2.3.5	Kombiveranstaltungen (WP 3 und WP 6).....	8
2.3.6	Praktika und Praktische Übungen (P2 im Winter und WP 7 im Sommer)	9
2.4	Anlage 2 der Prüfungsordnung	10
2.5	Anerkennung von Prüfungsleistungen	11
2.6	Zusätzliche Prüfungen.....	11
2.7	Notenspiegel / Transcript of Records	12
3	Vor Beginn der Vorlesungszeit.....	13
3.1	Auswahl der Lehrveranstaltungen.....	13
3.2	Belegen der Lehrveranstaltung.....	15
3.3	Ihr Stundenplan	17
4	Während der Vorlesungszeit.....	18
4.1	Hinweise zur Onlinelehre	18
4.2	Prüfungsanmeldung	18
5	Nach der Vorlesungszeit.....	21
5.1	Einsehen der Prüfungsergebnisse.....	21
5.2	Nichtantritt/nicht bestehen.....	21
6	Anhang	22

1 Einführung in das Nebenfach Antike und Orient

1.1 Immatrikulation

Die Immatrikulation/Einschreibung in das Nebenfach Antike und Orient ist nur zum Wintersemester möglich (kein Bewerbungsverfahren, nicht zulassungsbeschränkt): Online- und postalische Immatrikulation bzw. persönliche Immatrikulation.

1.2 Inhalt und beteiligte Fächer

Das Nebenfach „Antike und Orient“ stellt ein breit gefächertes Angebot der folgenden beteiligten Bachelor-Hauptfächer dar: Ägyptologie und Koptologie, Alter Orient, Archäologie, Buddhistische und Südasiatische Studien, Griechische Studien, Japanologie, Naher und Mittlerer Osten, Sinologie. Das Studium bietet die Möglichkeit, ein umfangreiches Spektrum an Kenntnissen und Fertigkeiten in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Sprache, Literatur, Artefakt, Architektur und Kultur in ihrer historischen Dimension zu erwerben und sich dabei auf einen weiten Horizont von Sprach- und Kulturräumen zu beziehen.

1.3 Aufbau und Dauer des Studiums

Im Nebenfach Antike und Orient sind Lehrveranstaltungen im Umfang von 60 ECTS-Punkten zu absolvieren. Durchschnittlich bringen Sie etwa 12 ECTS-Punkte pro Semester ein und schließen so nach dem 5. Fachsemester ihr Nebenfach ab.

Die Lehrveranstaltungen teilen sich auf in die Pflichtmodule P1 und P2 (die mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet werden) und mehrere Wahlpflichtmodule (benotet), von denen Sie sich verschiedene aussuchen.

Die **GOP** („Grundlagen- und Orientierungsprüfung“) wurde rückwirkend zum Wintersemester 2010/11 im Nebenfach Antike und Orient **abgeschafft**. Bei Fragen wenden Sie sich direkt an unsere Ansprechpartnerin im Prüfungsamt [Frau Kravchenko](#) oder an Ihre Studiengangskoordinatorin.

Sie haben außerdem die Möglichkeit ein außeruniversitäres Praktikum im Wintersemester (P2; 6 ECTS-Punkte) und/oder ein außeruniversitäres Praktikum im Sommersemester (WP 7; 6 ECTS-Punkte) einzubringen. Beide werden mit „bestanden/nicht bestanden“ bewertet.

1.4 Wichtige Begriffe

Modul: Verbund von Lehrveranstaltungen und dazugehörigen Prüfungen (z.B. Modul WP 1 besteht aus 2 Sprachkursen).

Pflichtmodule (P1, P2): müssen absolviert werden.

Wahlpflichtmodule: Sie haben die Wahl zwischen mehreren Modulen.

ECTS: European Credit Transfer System, einheitliche Maßeinheit die den ungefähren Arbeitsaufwand bemisst (1 ECTS-Punkt = ca. 30 Arbeitsstunden).

ECTS-Punkte/Credit-Points: werden Ihnen für das erfolgreiche absolvieren von Lehrveranstaltungen und den dazugehörigen Prüfungen gutgeschrieben.

SWS: Semesterwochenstunden.

2 Struktur des Nebenfaches

Im Bachelor-Nebenfach Antike und Orient gibt es eine Teilung in „Wintermodule“ und „Sommermodule“:

Wintersemester

1./3./5. Fachsemester: insgesamt 36 ECTS (zwei Pflichtmodule = 12 ECTS; zwei Wahlpflichtmodule)

1. Fachsemester
**P 1 : Einführung in das Nebenfach
'Antike und Orient'**

3. Fachsemester
P 2 : Methodeneinführung

1./3./5. Fachsemester: 2 Wahlpflichtmodule auswählen

WP 1: Quellensprache I

**WP 2: Kulturen und
Geschichte I**

**WP 3: Kulturgeschichte
I**

Sommersemester

2./4. Fachsemester: 2 Wahlpflichtmodule auswählen; insgesamt 24

**WP 4: Quellensprache
II**

**WP 5: Kulturen und
Geschichte II**

**WP 6: Kulturgeschichte
II**

**WP 7: Praxis und
Methoden**

- Die „Wintermodule“ **P1, P2, WP 1, WP 2 und WP 3** werden NUR in den Wintersemestern angeboten
- Die „Sommermodule“ **WP 4, WP 5, WP 6 und WP 7** werden NUR in den Sommersemestern angeboten

Beachten Sie diese Aufteilung der Module unbedingt für Ihre Semesterplanung und für die Planung Ihres gesamten Studiums!

Sie sollten pro Semester 12 ECTS-Punkte in Ihrem Nebenfach absolvieren.

2.1 Faustregel 2-2-2

Beachten Sie für die Planung Ihres Studiums die **Faustregel 2-2-2**. Sie belegen insgesamt im Laufe Ihres Nebenfachstudiums:

- **2** Pflichtmodule in den Wintersemestern (P1 und P2)
- **2** Wahlpflichtmodule in den Wintersemestern (Wahl aus WP 1-3)
- **2** Wahlpflichtmodule in den Sommersemestern (Wahl aus WP 4-7)

2.2 Die Module

2.2.1 Pflichtmodule im Wintersemester

Pflichtmodule belegen Sie jeweils in einem Wintersemester (idealerweise P1 im 1. Fachsemester und P2 im 3. Fachsemester). In den beiden Pflichtmodulen müssen Sie jeweils 6 ECTS-Punkte erreichen. Die Pflichtmodule werden nicht benotet, es gilt nur „bestanden/nicht bestanden“.

Im P1 belegen Sie entweder 2 Vorlesungen, die Sie sich jeweils selbständig aus einer Reihe von Vorlesungen aussuchen können (je 3 ECTS-Punkte) oder Sie belegen die BEIDEN Tafelübungen „Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I und II“ (insg. 6 ECTS-Punkte).

Im P2 können Sie entweder ein außeruniversitäres Praktikum einbringen oder eine praktische Übung (beides jeweils 6 ECTS-Punkte).

P1 Einführung in das Nebenfach „Antike und Orient“	P 2 Methodeneinführung
6 ECTS (bestanden/nicht bestanden)	6 ECTS (bestanden/nicht bestanden)
Vorlesungen 2 Vorlesung à 3 ECTS ODER Tafelübung Tafelübung I und II (insg. 6 ECTS)	Übung 1 Übung à 6 ECTS ODER Praktikum 1 Praktikum à 6 ECTS

2.2.2 Wahlpflichtmodule in den Wintersemestern (1./3./5. Fachsemester)

In den Wintersemestern belegen Sie außerdem noch insgesamt zwei Wahlpflichtmodule (die Sie sich jeweils aus den WP 1-3 aussuchen können).

Zusätzlich zu dem Pflichtmodul P1 sollten Sie im 1. Fachsemester weitere Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkte aus **einem** Wahlpflichtmodul (WP 1 oder WP 2 oder WP 3) belegen.

Dieses Wahlpflichtmodul sollten Sie im 3. Fachsemester mit Lehrveranstaltungen im Umfang von weiteren 6 ECTS-Punkten beenden, da ein Wahlpflichtmodul insgesamt 12 ECTS-Punkte umfasst (= 6 ECTS-Punkte aus ihrem 1. Fachsemester + 6 ECTS-Punkte aus Ihrem 3. Fachsemester)

Das zweite Wahlpflichtmodul sollten Sie dann im 5. Fachsemester belegen und mit 12 ECTS-Punkten abschließen.

Hier handelt es sich jeweils um den empfohlenen Studienverlauf, den Sie auch variieren können. Relevant ist nur, dass Sie ein Wahlpflichtmodul, das Sie begonnen haben, auch bis zum Ende Ihres Studiums abgeschlossen haben.

WP 1 Quellensprache I: Antike, Orient, Europa, Asien	WP 2 Kulturen und Geschichte I: Antike, Orient, Europa, Asien	WP 3 Kulturgeschichte I: Antike, Orient, Europa, Asien
12 ECTS (benotet)	12 ECTS (benotet)	12 ECTS (benotet)
Sprachkurse 1 Sprachkurs = 6 ECTS	Vorlesungen 1 Vorlesung = 3 ECTS	Kombiveranstaltung: Seminar + Vorlesung (= 6 ECTS); Seminar/Übung (= 3 oder 6 ECTS); Vorlesung (3 ECTS)

2.2.3 Wahlpflichtmodule in den Sommersemestern (2./4. Fachsemester)

Sie sollten im 2. Fachsemester Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten aus einem oder zwei Wahlpflichtmodulen absolvieren (WP 4, WP 5, WP 6 oder WP 7).

Wenn Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten in ein Wahlpflichtmodul erfolgreich einbringen, hätten Sie dieses komplett absolviert. Im 4. Fachsemester sollten Sie dann ein weiteres Wahlpflichtmodul zu 12 ECTS-Punkte komplett absolvieren.

Wenn Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkte in zwei Wahlpflichtmodule einbringen, „beginnen“ Sie diese beiden Module in Ihrem 2. Fachsemester. Im 4. Fachsemester bzw. spätestens in Ihrem letzten Sommersemester müssen Sie beide Module dann abschließen.

WP 4 Quellensprache II: Antike, Orient, Europa, Asien	WP 5 Kulturen und Geschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien	WP 6 Kulturgeschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien	WP 7 Praxis und Methoden: Antike, Orient, Europa, Asien
12 ECTS (benotet)	12 ECTS (benotet)	12 ECTS (benotet)	12 ECTS (benotet)
Sprachkurse 1 Sprachkurs = 6 ECTS	Vorlesungen 1 Vorlesung = 3 ECTS	Kombiveranstaltung: Seminar + Vorlesung (= 6 ECTS); Seminar/Übung (= 3 oder 6 ECTS); Vorlesung (3 ECTS)	Praktikum (= 6 ECTS, unbenotet) Übungen (= 6 ECTS)

2.3 Lehrveranstaltungen

Sie können in ihrem Studium aus verschiedenen Veranstaltungstypen auswählen, die zum Teil auch in mehreren Modulen angeboten werden, d. h. Sie können manchmal selbst entscheiden, in welchem Modul sie eine konkrete Lehrveranstaltung einbringen.

Wichtig: Dabei ist keine Doppeleinbringung von Lehrveranstaltungen möglich, Sie entscheiden sich immer für ein Modul.

2.3.1 LSF

Welche Lehrveranstaltungen konkret angeboten werden, sehen Sie im Vorlesungsverzeichnis in LSF (Lehre – Studium – Forschung; www.lsf.lmu.de). Wie Sie Ihre Veranstaltungen auswählen und belegen ist ausführlich in Kap. 3 erklärt. Über das LSF erfolgt während des Semesters außerdem die Anmeldung zur Prüfung (s.u. Kap. 4.2) und dort können Sie auch Ihren Notenspiegel einsehen (s.u. Kap. 5.1).

Eintrag einer Lehrveranstaltung in LSF

Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I (Typologie, Chronologie, Karten) - Einzelansicht

Funktionen: **Veranstaltungstyp: Tafelübung**
Veranstaltungsnummer: 12060

Grunddaten

Veranstaltungsart	Tafelübung	Langtext	Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I (Typologie, Chronologie, Karten)
Veranstaltungsnummer	12060	Rhythmus	jedes 2. Semester
Semester	WiSe 2021	SWIS	2.0
Max. Teilnehmer*innen	110	Veranstaltungstyp	Online-Veranstaltung
Sprache	Deutsch		

Termine: **Termine ggf. mit Raum**

Tag	Zeit	Rhythmus	Raum	Lehrperson	Bemerkung	fällt aus am
Mo	09:00 bis 10:00 c.t.	woch	02.11.2020 bis 08.02.2021			

jedes 2. Semester angeboten
2 Semesterwochenstunden
Online-Veranstaltung

zugeordnete Personen

Dozierende
(mit hinterlegter
Emailadresse)

Maszy, Ken, Dr.
Kaniuth, Kai, Dr.
MA Fiedlering, Max
keine öffentliche Person

Belegfrist(en): Details ein-/ausblenden

sonstige Fristen:

12.10.2020 - 26.10.2020	Hauptbelegfrist [VVZ]
29.10.2020 12:00:00 - 15.01.2021	Abmeldung [VVZ]
29.10.2020 12:00:00 - 06.11.2020	Resplatzvergabe [VVZ]

Studiengang: Details ein-/ausblenden

Abschluss	Studiengang	KzFa	ECTS
Bachelor	Antike und Orient	Hauptfach	60 ECTS
Bachelor	Archäolog. Eur.u.V.Orient	Hauptfach	180 ECTS
Bachelor	Archäolog. Eur.u.V.Orient	Hauptfach	120 ECTS

Prüfungen / Module: Details ein-/ausblenden

Abschl	Stg	KzFa	ECTS	Version	Pnr	Modul
Bachelor	Archäologie	Hauptfach	2010	10101		Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I: Typologie, Chronologie, Karten
Bachelor	Archäologie	Nebenfach	2010	10101		Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I: Typologie, Chronologie, Karten
Bachelor	Antike u.Orient	Nebenfach	2009	10103		Kulturhistorische Grundlagen 3

Belegnummer für Antike und Orient: 10103
(manchmal stehen mehrere Möglichkeiten zur Auswahl)

Zuordnung zu Einrichtungen

Department für Kulturwissenschaften und Altertumskunde

Inhalt

Kurzkommentar Die erste Veranstaltung am 02.11.2020 fängt um 10 Uhr an!

Kommentar Im Rahmen dieser Lehrveranstaltungen werden die grundlegenden Methoden der verschiedenen archäologischen Fachrichtungen, z. B. Typologie, Chronologie und Kartierungen, vorgestellt und anhand von Beispielen erlärnt.
Die Tafelübung kann nur zusammen mit der 2. Tafelübung "Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer II (Stil- und Bildanalysen)" eingebracht werden!

Literatur Einführende Literatur zu beiden Tafelübungen wird individuell von den jeweiligen Dozenten ausgegeben.

Leistungsnachweis Klausur

Downloads

Dateiname	Beschreibung	gültig von	gültig bis
Informationen zu den Bibliotheken.pdf	Informationen zur Bibliothek		
Historicum_Bibführung2020_Corona.pdf	Bibliothek Historicum		
Renfrew and Bahn 2016_Archaeology 7th edn.pdf	Renfrew & Bahn, Archaeology		
P1_WiSe 20-21_Klausurzuordnung.pdf	Zuordnung Klausuren - Vorlesungstermine		
02_Geengeschichte_Literaturliste.pdf	02_Geschichte der Archäologie_Literaturliste		
P1_Semesterplan und Zugangsdaten.pdf	Semesterplan und Zugangsdaten 2020-11-17		

Sum Download müssen Sie angemeldet sein!

Dateien zum Download (stehen zur Verfügung, wenn Sie zur Veranstaltung zugelassen und in LSF angemeldet sind).

Strukturbaum

Die Veranstaltung wurde 5 mal im Vorlesungsverzeichnis WiSe 2020/21 gefunden:

Vorlesungsverzeichnis

Fakultät für Kulturwissenschaften

Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)

P 1 Einführung in das Nebenfach "Antike und Orient" (1. Fachsemester)

Archäologische Tafelübungen (nur zusammen wählbare Veranstaltungen; 4 SWS= 6 ECTS) --- 1

Institut für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie und Provinzialrömische Archäologie

Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie --- 2

Provinzialrömische Archäologie --- 3

Bachelor Archäologie: Europa und Vorderer Orient (Hauptfach)

1. Fachsemester (BA 190 und 120)

Methodische Einführung (1. Fachsemester) --- 4

Klassische Archäologie

Übungen: --- 5

Übersicht in welchen anderen Modulen (oder auch anderen Studiengängen) die Veranstaltung noch angeboten wird

ausführliche Beschreibung der Veranstaltung

Veranstaltungsnummer vs. Belegnummer vs. Prüfungsnummer:

Die Veranstaltungsnummer identifiziert die Lehrveranstaltung eindeutig (die Nummern werden in jedem Semester neu vergeben).

Die Belegnummer bzw. die Prüfungsnummer ist bei der Belegung bzw. der Prüfungsanmeldung relevant (s.u. Kap. 4.2). Sie gibt an in welchem Modul Sie die Veranstaltung einbringen, wie viele ECTS-Punkte Sie dafür bekommen sowie welche Prüfungsformen möglich sind (vgl. dazu die Angaben in der Anlage 2 der Prüfungsordnung; s. u. Kap. 2.4). Einer Veranstaltung können daher mehrere Beleg- oder Prüfungsnummern zugeordnet sein.

In den meisten Fällen ist die Belegnummer mit der Prüfungsnummer identisch. In einzelnen Fällen, in denen meist zwei Teilveranstaltungen über eine gemeinsame Prüfung absolviert werden, gibt es jedoch eine gemeinsame Prüfungsnummer für mehrere Veranstaltungen mit jeweils eigenen Belegnummern. Diese Prüfungsnummer erkennen Sie an der „90-er“-Endung (s. ausführlicher in Kap. 4.2)

2.3.2 Sprachkurse (WP 1 und WP 4; 6 ECTS-Punkte)

Möchten Sie im Nebenfach „Antike und Orient“ eine oder zwei Sprachen erlernen, wird Ihnen aufs Dringendste empfohlen im **1. Fachsemester** mit einer Sprache (Grundkurs, Niveau 1) zu beginnen!

Manche Sprachen werden 4-stufig angeboten, andere wiederum 2-stufig. Beachten Sie dazu die PDF-Datei „Sprachkurse“ auf der Homepage (www.kw.lmu.de/auo/ *Link folgt*) und prüfen Sie die exemplarischen Studienverläufe!

Sprachstufen:

- Sprachstufe 1: Grundkurs, Niveau 1
- Sprachstufe 2: Grundkurs, Niveau 2
- Sprachstufe 3: Aufbaukurs, Niveau 1
- Sprachstufe 4: Aufbaukurs, Niveau 2

Die Einbringung von Sprachen ist im Verlauf Ihres Studiums in verschiedenen Modellen möglich:

Eine Sprache (mit vier Sprachstufen): → WP 1 und 4 (insgesamt 4 Semester)

z. B. Türkisch

- WP 1: Türkisch I (WiSe, 1. FS); Türkisch III (WiSe 3. FS)
- WP 4: Türkisch II (SoSe 2. FS); Türkisch IV (SoSe 4. FS)

Beachten Sie: nur einige Sprachen können 4-stufig belegt werden (s. PDF-Datei „Sprachkurse“ auf der Homepage www.kw.lmu.de/auo/ *Link folgt*).

ODER

Zwei Sprachen (jeweils zwei Sprachstufen): → WP 1 und 4 (insgesamt 4 Semester)

z. B. Akkadisch und Hebräisch

- WP 1: Akkadisch I (WiSe 1. FS), WP 4: Akkadisch II (SoSe 2. FS)
- WP 1: Hebräisch I (WiSe 3. FS), WP 4: Hebräisch II (SoSe 4. FS)

ODER

Zwei Sprachen (jeweils nur eine Sprachstufe) → WP 1 (2 Semester, nur im Wintersemester)

z. B. Urdu-Hindi und Mittelägyptisch

→ WP 1: Urdu-Hindi 1 (WiSe 1. FS); Mittelägyptisch I (WiSe 3. FS)

Wenn Sie keine Sprache lernen möchten, belegen Sie WP 1 und WP 4 nicht!

2.3.3 Vorlesungen (P1, WP 2 und WP 3 im Winter, WP 5 und WP 6 im Sommer; 3 ECTS-Punkte)

Vorlesungen können Sie in verschiedenen Pflicht- und Wahlpflichtmodulen belegen. Im Regelfall bekommen Sie für eine Vorlesung 3 ECTS-Punkte.

Sonderfälle:

- Im **P1** belegen Sie entweder 2 Vorlesungen zu je 3 ECTS-Punkten oder Sie belegen die beiden Tafelübungen „Methodische Grundlagen der archäologischen Fächer I und II“ (NUR gemeinsam belegbar, für 6 ECTS-Punkte)
- Im **WP 2** können Sie auch verschiedene Block-/Kombivorlesungen wählen, für insgesamt 6 ECTS-Punkte. Beachten Sie, dass diese nur in den Wintersemestern angeboten werden.
 - o Einführung in die Vorderasiatische Archäologie in Kombination mit Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Ältere Perioden) (= 6 ECTS)
 - o Einführung in die Provinzialrömische Archäologie in Kombination mit Einführung in die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Jüngere Perioden) und Einführung in die Spätantik-Byzantinische Kunstgeschichte (=6 ECTS)
 - o Einführung in die Klassische Archäologie I und II (= 6 ECTS)
- In den **WP 3** und **WP 6** können Sie eine Vorlesung in Kombination mit einem Seminar belegen (= Kombiveranstaltungen, ausführlich erklärt in Kap. 2.3.5). Diese Vorlesung können Sie dann nicht mehr in einem der anderen Module einbringen.

2.3.4 Seminare/Übungen (WP 3 im Winter und WP 6 im Sommer; 3/6 ECTS-Punkte)

Seminare (auch „Proseminare“, „Hauptseminare“ etc.) und Übungen können Sie im Winter im WP 3 und im Sommer in WP 6 auswählen. Diese können entweder 3 ECTS-Punkte oder 6 ECTS-Punkte bringen.

Beachten Sie bei der Planung Ihres Studiums, dass, wenn Sie im WP 3 oder WP 6 bereits ECTS-Punkte im Umfang von insgesamt 9 ECTS-Punkten gesammelt haben, Sie kein Seminar und keine Übung für 6 ECTS-Punkte mehr einbringen können! Denn ein Wahlpflichtmodul ist immer 12 ECTS-Punkte groß!

Dies gilt auch für diejenigen Seminare, die als Teil einer Kombiveranstaltung angeboten werden (Kombiveranstaltungen werden ausführlich in Kap. 2.3.5 erklärt), diese können nur zusammen mit der Vorlesung für insgesamt 6 ECTS-Punkte eingebracht werden.

2.3.5 Kombiveranstaltungen (WP 3 und WP 6)

Kombiveranstaltungen bestehen aus einer Vorlesung und einem Seminar (beide finden Sie in LSF im WP 3 und WP 6 unter der Überschrift „B. Kombiveranstaltung“).

Dort belegen Sie aus EINEM Fachbereich sowohl eine Vorlesung als auch ein dazugehöriges Seminar. Sie besuchen die Vorlesung und das Seminar, die Prüfungsleistung wird nur im Seminar erbracht. In der Vorlesung müssen Sie in diesem Fall keine Prüfung absolvieren.

Beachten Sie, dass die Vorlesung der Kombiveranstaltung nicht in ein weiteres Modul (z. B. P1) eingebracht werden darf (Doppeleinbringung!)

2.3.6 Praktika und Praktische Übungen (P2 im Winter und WP 7 im Sommer)

In den Modulen P2 und WP 7 haben Sie die Wahl zwischen einem außeruniversitären Praktikum und praktischen Übungen für jeweils 6 ECTS-Punkte.

Im Modul P2 (6 ECTS-Punkte) können Sie also eine praktische Übung ODER 1 Praktikum (beides unbenotet) einbringen.

Im Modul WP 7 (12 ECTS-Punkte) können Sie entweder zwei praktische Übungen (benotet) ODER eine praktische Übung (benotet) und ein Praktikum (unbenotet) einbringen.

2.3.6.1 Außeruniversitäres Praktikum

Sie können sowohl im P2 als auch im WP 7 jeweils ein außeruniversitäres Praktikum einbringen.

Voraussetzung: mindestens 3-wöchiges Praktikum (Vollzeit) in der vorlesungsfreien Zeit.

Beachten Sie, dass dafür keine Anmeldung über LSF nötig ist, sondern Sie sich in Absprache mit der Studiengangskoordination für einen Praktikumsort entscheiden.

Nach der Absolvierung benötigen Sie für die Anerkennung des Praktikums:

- Praktikumsbestätigung der Firma/Institution
- Praktikumsbericht (2–3 DIN A 4 Seiten; Schriftgröße 12; einfacher Zeilenabstand; Seitenränder: 2 cm)
- bei Studiengangskoordination abgeben (Praktikumsbericht per Email im PDF-Format),
- Anerkennung erfolgt in der Sprechstunde
= **6 ECTS-Punkte**

2.3.6.2 Praktische Übung

Im Gegensatz zum außeruniversitären Praktikum, das Sie sich selbst organisieren müssen, werden die praktischen Übungen (= „Berufsvorbereitendes Praktikum“) genauso wie alle weiteren Vorlesungen, Seminare oder Übungen im Vorlesungsverzeichnis angeboten und über das LSF belegt und dort regulär zur Prüfung angemeldet. Sie finden Sie in LSF unter der Überschrift: „2. Berufsvorbereitendes Praktikum: Übungen (Grundlagen + Praxis)“.

2.4 Anlage 2 der Prüfungsordnung

In der Anlage 2 der Prüfungsordnung (auf der Homepage zum Download unter www.kw.lmu.de/auo/ Link folgt) finden Sie alle verbindlichen Angaben, zu den Veranstaltungen, die Sie belegen müssen und zu den zu absolvierenden Prüfungen.

Die wichtigsten Informationen sind in der folgenden Abbildung farbig markiert:

1	Module					Lehrveranstaltungen				Modulprüfungen / Modulteilprüfungen							
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Semester*	Zulassungsvoraussetzung	Pflicht (P) / Wahlpflicht (WP)	Kurzbezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	Bezeichnung des Moduls	angeboten im	Zulassungsvoraussetzung	Bezeichnung der Lehrveranstaltung	Unterrichtsform	SWS	Zulassungsvoraussetzung	Prüfungsart*	Prüfungsförm	Prüfungsdauer	Benotung bzw. bestanden/nicht bestanden	Notengewicht	Wiederholbarkeit*	ECTS-Punkte*

Nr.	keine	WP	WP 3	Kulturgeschichte I: Antike, Orient, Europa, Asien	WS	keine	Bezeichnung	Veranstaltungstyp	1-4	keine	MTP	Art und Umfang der Prüfung	Benotung	beliebig	ECTS-Punkte
(1./3./5.)		WP	WP 3.0.1		WS	keine	Grundlagen der Kulturgeschichte A	Seminar	1-4	keine	MTP	45-90 Minuten oder 60-90 Minuten oder max. 30.000 Zeichen oder max. 30.000 Zeichen oder max. 30.000 Zeichen oder max. 30.000 Zeichen	Benotung	beliebig	6
Aus den Wahlpflichtveranstaltungen WP 3.0.1 bis WP 3.0.22 sind Wahlpflichtveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkten zu wählen.															
(3./5.)		WP	WP 3.0.3		WS	keine	Grundlagen der Kulturgeschichte C	Vorlesung	1-4	keine	MTP	20-40 Minuten oder 45-90 Minuten oder 15-30 Minuten oder mündliche Prüfung oder Thesenpapier oder Hausarbeit oder max. 30.000 Zeichen oder max. 30.000 Zeichen oder max. 30.000 Zeichen	Benotung	beliebig	6 = 3+3
		WP	WP 3.0.4		WS	keine	Grundlagen der Kulturgeschichte D	Seminar	1-4						

→ Bsp.: 2 Veranstaltungen, aber nur 1 Prüfung

2x 3 ECTS → 6 ECTS

Zusätzlich finden Sie noch Angaben dazu

- in welchem Semester das jeweilige Modul absolviert werden muss (Spalte 1)
→ die Semesterzahlen stehen in Klammern, das heißt es handelt sich nur um Empfehlungen und nicht um verbindliche Angaben
- wie oft die jeweilige Modulprüfung wiederholt werden kann
→ alle Prüfungen können „beliebig“ oft wiederholt werden

Hinweis: Dies gilt auch für P1, da die GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) rückwirkend zum Wintersemester 2011/12 im

- zur Art der Bewertung („bestanden/nicht bestanden“ oder Benotung in Spalte 15)

2.5 Anerkennung von Prüfungsleistungen

Die Anerkennung von Prüfungsleistungen, die vor der Immatrikulation absolviert wurden, muss im **1. Fachsemester** erfolgen! Fachwechsler in das Bachelor-Nebenfach Antike und Orient sollten sich umgehend persönlich bei der Studiengangskoordination bzgl. Anerkennungen von Prüfungsleistungen aus dem alten Nebenfach bzw. Studiengang informieren. Bitte beachten Sie: Nach dieser Frist ist keine Anerkennung mehr möglich.

Die Anerkennung von Prüfungsleistungen, die nach der Immatrikulation an der LMU in diesen Studiengang erbracht wurden, muss spätestens im auf den Erwerb folgenden Semester erfolgen. Verspätet beantragte Anerkennungen können nicht berücksichtigt werden. Die Anerkennung von Prüfungsleistungen, die über Schein absolviert werden, ist nur in Ausnahmefällen und (!) nach vorheriger Rücksprache mit der Studiengangskoordination möglich. Klären Sie daher noch bevor Sie eine Lehrveranstaltung absolvieren, ob eine Anerkennung möglich ist.

2.6 Zusätzliche Prüfungen

Sollten Sie sich für Veranstaltungen interessieren, die Sie nicht mehr in Ihr Bachelor-Studium einbringen können, haben Sie die Möglichkeit zusätzliche Prüfungen zu absolvieren.

Unter zusätzlichen Prüfungen sind die Modulprüfungen und Modulteilprüfungen zu verstehen, die während der Immatrikulation an der LMU in diesem Studiengang erbracht wurden, und nach Prüfungs- und Studienordnung nicht in die Bachelor-/ oder Masterprüfung

Dazu absolvieren Sie eine Veranstaltung in Absprache mit dem zuständigen Dozierenden „auf Schein“ (bereits zu Semesterbeginn absprechen). Am Ende des Semesters legen sie dem/der Dozent/in das ausgefüllte Scheinformular (dieses finden Sie zum Download unter www.kw.lmu.de/auo/ *Link folgt*) zur Unterschrift vor. Mit den zusätzlichen Scheinen, die Sie während Ihres Studiums erhalten haben, wenden Sie sich am Ende Ihres Studiums an Ihre Studiengangskoordination.

2.7 Notenspiegel / Transcript of Records

In Ihrem Notenspiegel, den Sie in LSF zum Download finden, werden alle Veranstaltungen bei denen Sie sich für die Prüfung angemeldet haben, eingetragen, sowie nach Ende des Semesters auch Ihre Prüfungsergebnisse.

Dort sehen Sie auch welche Veranstaltungen Sie bereits in welchem Modul absolviert haben und welche Ihnen noch fehlen. Dies wird im Folgenden anhand eines Beispiels kurz erklärt.

Die verwendeten Kürzel (z.B. NB für „nicht bestanden“) werden am Ende des Notenspiegels kurz erklärt.

Studienbegleitende Prüfungsleistungen		Semester	Bewertung	Status	Vermerk	ECTS
Studiengang: Antike und Orient						
Kontoauszug gemäß Prüfungs- und Studienordnung (PStO) der Ludwig-Maximilians-Universität München für das Studium des Fachs Antike und Orient als Nebenfach im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge vom 16. Oktober 2009 in der jeweils geltenden Fassung						
10100	P 1 Einführung in das Nebenfach 'Antike und Orient' (P)					
10101	P 1.0.1 Modulteilprüfung Kulturhistorische Grundlagen 1 <i>Kulturgeschichte II: Außenansichten (Auenmüller)</i>	2016/17		NB	NB	0
						Modul abgeschlossen
10200	P 2 Methodeneinführung (P)					
10201	P 2.0.1 Einführung in die Methoden A	2015/16		TF		(2)
10202	P 2.0.2 Praxisübung A	2015/16	Prüfung	TF		(4)
10299	P 2.0.1-2 Modulteilprüfung zu den Übungen "Einführung in die Methoden A" und "Praxisübung A" (Budka)	2015/16	bestanden	BE		6
						Modul noch nicht abgeschlossen
20200	WP 2 Kulturen und Geschichte I: Antike, Orient, Europa, Asien (WP)					
20204	WP 2.0.4 Gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Traditionen D <i>Die frühe und mittlere Bronzezeit in Europa (Metzner-Nebelsick)</i>	2020/21		AN		0
						Zur Prüfung angemeldet, noch keine Note
20300	WP 3 Kulturgeschichte I: Antike, Orient, Europa, Asien (WP)					
20314	WP 3.0.14 Grundlagen der Kulturgeschichte N <i>Kunst in (Münchner) Museen und Sammlungen (Schmidt)</i>	2020/21	5,0	NB	NE	0
						Prüfung nicht bestanden
Das Studium des Fachs Antike und Orient als Nebenfach im Umfang von 60 ECTS-Punkten für Bachelorstudiengänge ist mit den bisher erbrachten Leistungen noch nicht abgeschlossen.						
Ende der Auflistung						

Erklärung:

P1: Die Veranstaltung mit der Prüfungsnummer 10101 wurde nicht bestanden (Kürzel NB) und muss wiederholt werden. Zusätzlich fehlt noch die zweite Vorlesung mit der Prüfungsnummer 10102.

P2: Das Modul ist bereits vollständig abgeschlossen. In diesem Modul kann daher nichts mehr belegt werden.

WP 2: In diesem Modul wurde eine Veranstaltung mit der Prüfungsnummer 20204 zur Prüfung angemeldet (Kürzel AN) die Prüfung wurde aber noch nicht absolviert bzw. die Note wurde vom Prüfer noch nicht eingetragen.

WP 3: Die Veranstaltung mit der Prüfungsnummer 20314 wurde nicht bestanden (Kürzel NB), da nicht erschienen (Kürzel NE) und muss wiederholt werden. Wichtig: Eine erneute Anmeldung zur Prüfung im WP 3 muss in diesem Fall zwingend unter der Prüfungsnummer 20314 erfolgen!

3 Vor Beginn der Vorlesungszeit

Bereits vor Beginn der Vorlesungszeit: verschaffen Sie sich

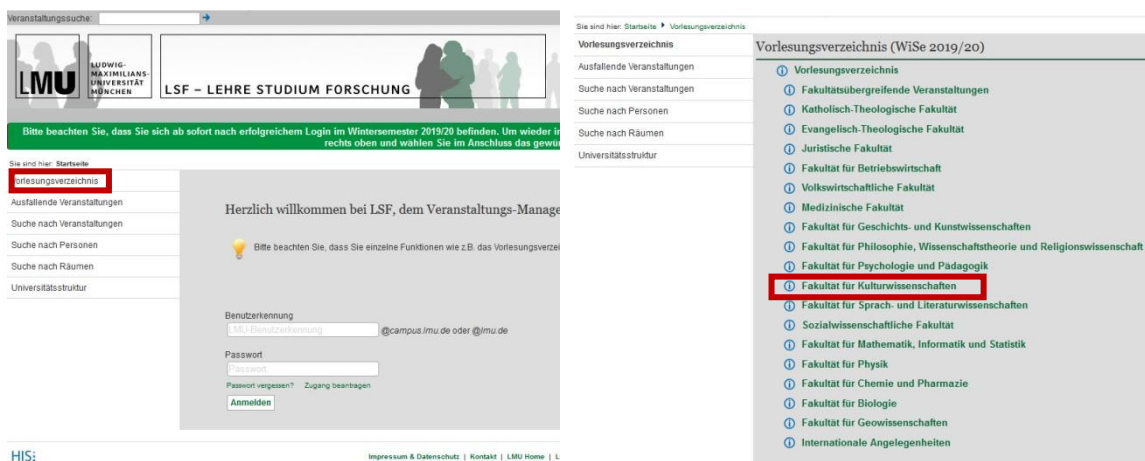
1. einen Überblick über die angebotenen Lehrveranstaltungen des Bachelor-Nebenfachs Antike und Orient und

2. belegen diese während der Belegfrist

Ausführlich erläutert finden Sie beide Schritte in den „Anleitung zur Belegung“ auf der Homepage (www.kw.lmu.de/auo/ Link folgt).

3.1 Auswahl der Lehrveranstaltungen

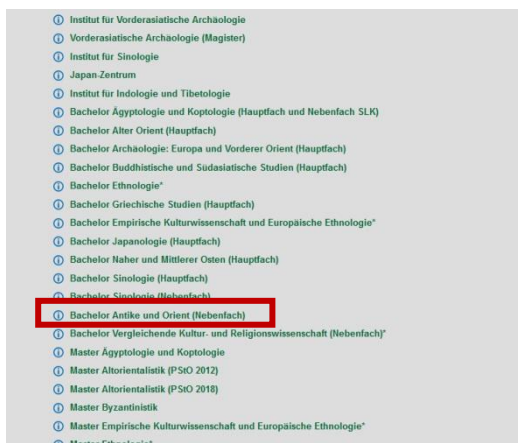
Erster Schritt: Sie verschaffen sich einen Überblick über die Lehrveranstaltungen des Nebenfach-Studiengangs Antike und Orient in LSF: www.lsf.lmu.de



The screenshot shows the LSF website interface. On the left, there is a search bar and a navigation menu. The main content area displays a login form with fields for 'Benutzerkennung' and 'Passwort'. On the right, there is a 'Vorlesungsverzeichnis' (Lecture Catalog) for the winter semester 2019/20. The 'Fakultät für Kulturwissenschaften' is highlighted in red, and the 'Vorlesungsverzeichnis' link is also highlighted in red.

Sie klicken oben links auf „Vorlesungsverzeichnis“ (hierfür müssen Sie nicht angemeldet sein).

Es öffnet sich eine Übersicht der Fakultäten; Sie klicken auf „Fakultät für Kulturwissenschaften“....



The screenshot shows a list of lecture offerings. The 'Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)' is highlighted in red. Other offerings include 'Bachelor Ägyptologie und Koptologie', 'Bachelor Alter Orient', 'Bachelor Archäologie: Europa und Vorderer Orient', 'Bachelor Buddhistische und Südasiatische Studien', 'Bachelor Ethnologie', 'Bachelor Griechische Studien', 'Bachelor Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie', 'Bachelor Japanologie', 'Bachelor Naher und Mittlerer Osten', 'Bachelor Sinologie', 'Bachelor Sinologie (Nebenfach)', 'Bachelor Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaft (Nebenfach)', 'Master Ägyptologie und Koptologie', 'Master Altorientalistik (PSIO 2012)', 'Master Altorientalistik (PSIO 2018)', 'Master Byzantinistik', 'Master Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie', and 'Master Ethnologie'.

und auf den Studiengang „Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)“

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Aktion
12514	Einführungsveranstaltung in das 2. und 4. Fachsemester "Antike und Orient": Was muss ich für das SoSe 2021 belegen? - Erlacher	n/a	
	→ ⓘ Anbietende Institute		
	→ ⓘ Semester-Einführungsveranstaltungen der beteiligten B.A.-Studiengänge		
	→ ⓘ WP 4 Quellsprache II: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)		
	→ ⓘ WP 5 Kulturen und Geschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)		
	→ ⓘ WP 6 Kulturgeschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)		
	→ ⓘ WP 7 Praxis und Methoden: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)		

(Beispiel: Module des Sommersemesters)

Sie sehen nun eine Übersicht der in diesem Semester angebotenen Module (die Module unterscheiden sich je nachdem, ob Sie sich im Sommer- oder im Wintersemester befinden). Wenn Sie auf die einzelnen Module klicken, sehen Sie die Auswahlmöglichkeit innerhalb der Module.

Zur Auswahl der Veranstaltungen und Module beachten Sie bitte die Erklärungen zu Struktur und Aufbau Ihres Nebenfaches (s.o. Kap. 2)

Hinweise

- Es ist keine Doppeleinbringung von Lehrveranstaltungen möglich; d. h. Pflicht-Lehrveranstaltungen Ihres Hauptfaches, die auch im Nebenfach „Antike und Orient“ angeboten werden, dürfen Sie im Nebenfach „Antike und Orient“ nicht belegen **UND** Lehrveranstaltungen, die Sie im Hauptfach belegen, können Sie nicht zusätzlich in das Nebenfach „Antike und Orient“ einbringen.
- Ihre Wahl der Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Nebenfach „Antike und Orient“ müssen Sie zeitlich mit den Pflicht- und Wahlpflichtlehrveranstaltungen Ihres Hauptfaches abstimmen.

In Ihrem **1. Fachsemester** (Wintersemester) sollten Sie:

- das Pflichtmodul P1 belegen (6 ECTS-Punkte)

UND

- Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten aus einem Wahlpflichtmodul (WP 1 oder WP 2 oder WP 3) wählen. Dieses Wahlpflichtmodul können Sie im 3. und/oder 5. Fachsemester bzw. spätestens in Ihrem letzten Wintersemester mit Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten beenden.

In Ihrem **2. Fachsemester** (Sommersemester) sollten Sie:

- Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkte aus einem oder zwei Wahlpflichtmodulen absolvieren (WP 4, WP 5, WP 6 oder WP 7).
- Hinweise:
 - Wenn Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkte in ein Wahlpflichtmodul erfolgreich einbringen, hätten Sie dieses komplett absolviert. Im 4. Fachsemester bzw. spätestens in Ihrem letzten Sommersemester müssten Sie dann ein weiteres Wahlpflichtmodul zu 12 ECTS-Punkte komplett absolvieren
 - Wenn Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS-Punkte in zwei Wahlpflichtmodule einbringen, „beginnen“ Sie diese beiden Module in Ihrem 2. Fachsemester. Im 4. Fachsemester bzw. spätestens in Ihrem letzten Sommersemester müssen Sie beide Module dann abschließen.

Für alle weiteren Fachsemester gilt:

- Prüfen Sie zuerst Ihren Notenspiegel (s.o. Kap. 2.7) welche Module Sie in den vorangegangenen Semestern bereits begonnen haben und ob Sie diese bereits abgeschlossen haben (12 ECTS-Punkte) oder dort noch weitere Veranstaltungen belegen müssen.
- Prüfen Sie auch ob es Prüfungen gibt, die Sie noch nicht bestanden haben und falls ja, achten Sie auf die jeweilige Prüfungsnummer:
 - Wiederholung von Prüfungen: Falls Sie eine nicht bestandene Prüfung wiederholen müssen, ist es notwendig, dass Sie sich unter derselben Prüfungsnummer erneut zu einer Veranstaltung anmelden. Falls Sie z. B. eine Prüfung in einer Übung für 6 ECTS-Punkte aus dem WP 6 nicht ablegen konnten oder nicht bestanden haben, müssen Sie sich auch unter derselben Prüfungsnummer wieder zu einer (anderen) Übung anmelden (also in diesem Fall unter der Nr. 20601 oder 20602; unter welcher Prüfungsnummer Sie sich genau angemeldet haben, sehen Sie in LSF in Ihrem Notenspiegel) → Beachten Sie hierzu auch die Erläuterung im Anhang 1 (s. u.) zur Erklärung der Prüfungsnummern.

3.2 Belegen der Lehrveranstaltung

Sie haben sich einen Überblick über die Lehrveranstaltungen geschafft und sich entschieden, welche Lehrveranstaltungen Sie im kommenden Semester absolvieren möchten. Nun müssen Sie diese während der Belegfrist über LSF anmelden. (Die Belegfrist dauert zwei Wochen und findet vor Beginn der Vorlesungszeit statt, die aktuellen Fristen finden sie auf der Homepage.)

Vorgehen

- ausführlicher erklärt in den „Anleitungen zum Belegen“
(zum Download auf der Homepage unter www.kw.lmu.de/auo/ **Link folgt**)

Sie melden sich über www.lsf.lmu.de mit Ihrer Campus-Kennung an und klicken auf Menüpunkt „Lehrveranstaltungen belegen/abmelden“. Akzeptieren sie die genannten Bedingungen.

Sie sind hier: Startseite > Lehrveranstaltungen belegen/abmelden

Notenspiegel	Wichtige Informationen zur Anmeldung Bitte sorgfältig lesen! Bachelor Antike und Orient (Nebenfach / PO-Version: 2009): Der zuständige Prüfungsausschuss macht darauf aufmerksam, dass das Belegen der Lehrveranstaltungen über HISLSF keine verbindliche Anmeldung zu den studienbegleitenden Prüfungen darstellt. Form und Fristen - für die Belegung von Lehrveranstaltungen - für die Anmeldung zu Prüfungen werden auf der Internetseite des für Ihren Studiengang zuständigen >Prüfungsamts< bekanntgegeben.
Stundenplan	
Vorlesungsverzeichnis	
Suche nach Veranstaltungen	
Info über angemeldete Prüfungen	
Prüfungsan- und -abmeldung	
Lehrveranstaltungen belegen/abmelden	
Auslandsaufenthalte	

<< Navigation ausblenden

[Hilfe](#)

Hinweis: Innerhalb Ihres Stundenplans können Sie über den Knopf "Belegdaten (PDF)" Ihre Veranstaltungsanmeldungen ausdrucken. Bitte erzeugen Sie dieses Dokument nach Abschluss Ihrer Belegphase und prüfen Sie die Vollständigkeit Ihrer Anmeldungen.

Wichtig: Erst wenn Sie diesen Hinweis durch Anklicken des unten stehenden Feldes akzeptiert haben, können Sie mit Ihren gewünschten Aktionen fortfahren. Klicken Sie dazu mit der linken Maustaste auf den "Weiter"-Button und wählen anschließend die entsprechende Karteikarte aus.

Bedingungen akzeptieren

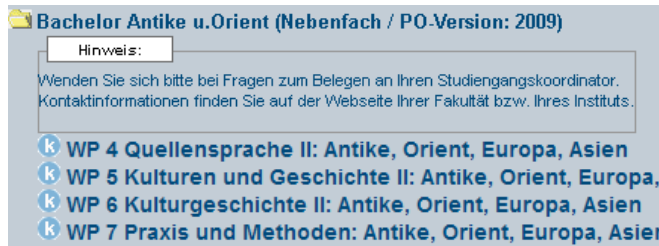
Ich akzeptiere die oben genannten Bedingungen.

[Weiter](#)

→ Danach öffnet sich die Überschrift „Bachelor Antike u. Orient“.



→ Klicken Sie auf die Überschrift, es öffnet sich der Modulbaum mit den wählbaren Modulen (Beispiel aus dem Sommersemester mit den „Sommermodulen“).



→ Nun können Sie Ihre gewählten Lehrveranstaltungen über die Module anmelden.

Hinweise zu LSF

Die Anordnung der Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis unterscheidet sich zum Teil von derjenigen bei der Belegung von Veranstaltungen und bei der Prüfungsanmeldung (Modulbaum). Während die Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis nach Modul und Art der Veranstaltung angeordnet sind, orientiert sich die Anordnung bei der Belegung und Prüfungsanmeldung an der Prüfungsordnung bzw. an der jeweiligen Prüfungsnummer. Eine Gegenüberstellung der unterschiedlichen Anordnungen finden Sie im Anhang (Kap. 6).

Wichtig: Prioritäten vergeben

Beim Belegen sollten Sie Prioritäten vergeben. Das heißt, Sie melden sich zu einer Lehrveranstaltung mit Priorität 1 an. Wählen Sie unbedingt auch eine weitere (Ersatz-)Vorlesung aus (ggf. auch eine 3., 4. etc.), der Sie die Priorität 2 (oder 3, 4, etc.) geben.

Ziel der Vergabe von Prioritäten: Wenn ausreichend Platz in der Lehrveranstaltung Ihrer ersten Wahl ist, erhalten Sie einen Platz. Melden sich hingegen zu viele Studierende an, weist Ihnen LSF die Lehrveranstaltung mit Priorität 2 zu. Ist auch in dieser Lehrveranstaltung die max. TeilnehmerInnenzahl erreicht, erhalten Sie von LSF einen Platz in der Lehrveranstaltung Ihrer Priorität 3 usw.

Wann sollten Sie Prioritäten vergeben? Prioritäten sollten Sie unbedingt bei Lehrveranstaltungen mit begrenzter TeilnehmerInnenzahl vergeben (z. B. Sprachkurse, Kombiveranstaltungen [Seminar + Vorlesung], Seminare, Übungen).

3.3 Ihr Stundenplan

Veranstaltungen vormerken

Im Vorlesungsverzeichnis in LSF haben Sie die Möglichkeit sich Veranstaltungen vorzumerken, sodass diese in Ihrem Stundenplan eingetragen werden. Diese erkennen Sie in Ihrem Stundenplan an dem Status „vorgemerkt“.

Vorsicht: das bedeutet NICHT, dass Sie diese Veranstaltung auch belegt haben!

Termine:

	Tag	Zeit	Rhythmus	Dauer
	Mo.	16:00 bis 18:00 c.t.	woch	12.04.2021 bis 12.07.2021

vormerken

Belegung

Sobald Sie während des Belegungszeitraums Veranstaltungen belegt haben, erscheinen auch diese Veranstaltungen in Ihrem Stundenplan mit dem Status „angemeldet“

Sie sind hier: Startseite > Vorlesungsverzeichnis

Anzeigeoptionen

Semesteransicht aktuell: Semesteransicht

Persönlicher Stundenplan

Zeit	Montag	Dienstag
vor 8		

Über das Feld „Belegdaten - nur aktive (PDF)“ können Sie sich eine Liste aller Veranstaltungen ausgeben lassen, die Sie belegt haben, mit der Angabe in welchem Modul und unter welcher Belegnummer Sie diese belegt haben.

Zulassung/Platzvergabe

Nach dem Ende des Belegungszeitraums erfolgt die Zulassung/Platzvergabe (in der Regel bis zum Ende der auf den Belegungszeitraum folgenden Woche). Erst wenn diese stattgefunden hat, sehen Sie in welchen Veranstaltungen Sie einen Platz bekommen haben.

Nach der Zulassung werden in Ihrem Stundenplan nur noch diejenigen Veranstaltungen angezeigt, für die Sie zugelassen wurden (Status: zugelassen).

Beachten Sie bitte: sollten noch Veranstaltungen mit dem Status „vorgemerkt“ in Ihrem Stundenplan stehen, heißt das, Sie haben diese Veranstaltungen nicht belegt (sondern nur „vorgemerkt“), sind dafür also auch nicht zugelassen worden.

Sie haben in der gewünschten Veranstaltung keinen Platz bekommen?

Falls Sie – wie empfohlen – mehrere Prioritäten vergeben haben, sollten Sie dafür einen Platz in einer Veranstaltung mit niedrigerer Priorität bekommen haben.

Sollte das nicht der Fall sein, und Sie haben trotz mehrerer Prioritäten keinen Platz bekommen (z. B. in einem Sprachkurs) wenden Sie sich umgehend an die Studiengangskoordination.

4 Während der Vorlesungszeit

4.1 Hinweise zur Onlinelehre

Sobald Sie zu einer Veranstaltung zugelassen wurden, werden Sie spätestens vor der ersten Veranstaltungsstunde vom Dozenten per Email informiert, in welcher Form die Veranstaltung digital durchgeführt wird.

ACHTUNG: Sie bekommen die Emails an Ihre Campus-E-Mail Adresse!

Überprüfen Sie gegebenenfalls, ob die jeweilige Veranstaltung auch mit dem Vermerk „zugelassen“ in Ihrem Stundenplan steht. Nur dann werden Sie auch benachrichtigt und können teilnehmen.

Sollten für eine Veranstaltung Downloads zur Verfügung gestellt werden, finden Sie diese in LSF bei der jeweiligen Veranstaltung ganz unten unter „Downloads“ (nur für zugelassenen Teilnehmer sichtbar).

4.2 Prüfungsanmeldung

Allgemeines:

Während der Anmeldefrist können Sie sich jederzeit zu Prüfungen an- und abmelden.

Nach der Anmeldefrist können Sie sich nicht mehr von Prüfungen abmelden (d. h. sind Sie für eine Prüfung angemeldet, treten zu dieser aber nicht an, gilt diese als einmal abgelegt und nicht bestanden). Nachträglich ist keine Änderung mehr möglich.

Prüfungsanmeldefrist: Bekanntgabe über das Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften, www.kw.lmu.de/auo/ sowie LSF.

ACHTUNG: Auch wenn Sie eine Prüfung schon vor der Anmeldefrist abgelegt haben (z. B. Referat), müssen Sie sich nachträglich zu dieser Prüfung über LSF anmelden.

Sie können unter einer Prüfungsnummer nur eine Lehrveranstaltung einbringen, z. B. 20501 (Prüfungsnummer) nur eine Vorlesung.

Sie können ein Teilmodul (z. B. 20501) bei Nichtbestehen einer Prüfung wiederholen. Hierfür müssen Sie die entsprechenden Prüfungsnummern erneut anwählen, d.h. eine Wiederholung einer Prüfung in einem anderen Teilmodul (z. B. 20502) als dem ursprünglich gewählten (z. B. 20501) ist nicht möglich!

Vorgehen

- **ausführlicher erklärt in den „Anleitungen zur Prüfungsanmeldung“**
(zum Download auf der Homepage unter www.kw.lmu.de/auo/ Link folgt)

Sie melden sich über www.lsf.lmu.de mit Ihrer Campus-Kennung an und klicken auf Menüpunkt „Prüfungsan- und -abmeldung“. Akzeptieren sie die genannten Bedingungen. (zu den erste Schritten vgl. auch unter 3.2: Vorgehen beim Belegen)

- Danach öffnet sich die Überschrift „Bachelor Antike u. Orient“.
- Klicken Sie auf die Überschrift, es öffnet sich der Modulbaum mit den wählbaren Modulen.
- Nun können Sie Ihre gewählten Lehrveranstaltungen über die Module anmelden.

Erstellen Sie sich nach der Prüfungsanmeldung im LSF unter dem Menüpunkt „**Info über angemeldete Prüfungen**“ einen Anmeldebogen im PDF-Format für Ihre Unterlagen und prüfen Sie diesen auf Richtigkeit.

Wie erfahre ich die Belegnummer bzw. die Prüfungsnummern einer Lehrveranstaltung?

Erste Ziffer:
1 = Pflichtmodul
2 = WP-Modul

10101
20601

Dritte Ziffer:
Nummerierung der Module
(z. B. P 1 oder WP 6)

Sie erfahren die Prüfungsnummer(n) jeder einzelner Lehrveranstaltung über das Vorlesungsverzeichnis (siehe außerdem Anlage 2 der PStO). In den meisten Fällen ist diese mit der Belegnummer unter der Sie die Veranstaltung belegt haben identisch.

Beispiel: Beleg- bzw. Prüfungsnummern einer bestimmten Vorlesung:

Prüfungen / Module			
Abschl	Stg	Prüfungsnummer	Modul
Bachelor	Antike u. Orient	10101	Modulteilprüfung und Grundlagen- und Orientierungsprüfung Kulturhistorische Grundlagen 1
Bachelor	Antike u. Orient	10102	Modulteilprüfung und Grundlagen- und Orientierungsprüfung Kulturhistorische Grundlagen 2
Bachelor	Antike u. Orient	20201	Gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Traditionen A
Bachelor	Antike u. Orient	20202	Gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Traditionen B
Bachelor	Antike u. Orient	20203	Gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Traditionen C
Bachelor	Antike u. Orient	20204	Gesellschaftliche Entwicklungen und kulturelle Traditionen D
Bachelor	Antike u. Orient	20319	Grundlagen der Kulturgeschichte S
Bachelor	Antike u. Orient	20320	Grundlagen der Kulturgeschichte T
Bachelor	Antike u. Orient	20321	Grundlagen der Kulturgeschichte U
Bachelor	Antike u. Orient	20322	Grundlagen der Kulturgeschichte V

z. B.

Pflichtmodul P 1: 10101 oder 10102 (bestanden/nicht bestanden)

WP 2: 20201 oder 20202 oder 20203 oder 20204 (benotet)

WP 3: 20319 oder 20320 oder 20321 oder 20322 (benotet)

In welchem Modul (P oder WP) möchten Sie diese Lehrveranstaltungen einbringen?
Notieren Sie sich für diese Lehrveranstaltung eine Prüfungsnummer dieses Moduls.
Sie können unter einer Prüfungsnummer nur eine Lehrveranstaltung einbringen.

Ausnahmefälle

In einzelnen Fällen, in denen meist zwei Teilveranstaltungen über eine gemeinsame Prüfung absolviert werden, gibt es eine gemeinsame Prüfungsnummer nicht wie sonst der Belegnummer sondern es gibt eine gemeinsame Prüfungsnummer für mehrere Veranstaltungen (diese Prüfungsnummer erkennen Sie an der „90-er“-Endung). Diese Fälle sind jeweils in den „Anleitungen zur Prüfungsanmeldung“ ausführlich erklärt.

Das betrifft die Veranstaltungstypen

Modul	Veranstaltungstyp	Belegnummer	Prüfungsnummer
P1	Archäologische Tafelübungen	10103 + 10104	10199
P2	Methodeneinführung	Praktische Übung	10201
		Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens + Formulieren, Vortragen und Präsentieren	10201 + 10202
WP2	Block-/Kombivorlesungen	Einführung in die Provinzialrömische Archäologie, die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Jüngere Perioden) und die Spätantik-Byzantinische Kunstgeschichte	20211 + 20212 + 20213
		Einführung in die Klassische Archäologie I und II	20209 + 20210
		Einführung in die Vorderasiatische Archäologie und die Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie (Ältere Perioden)	20207 + 20708
WP3	Kombiveranstaltung: Vorlesung + Seminar	20305 + 20306	20398
		20303 + 20304	20399
WP6	Kombiveranstaltung: Vorlesung + Seminar	20605 + 20606	20698
		30603 + 20604	20699
WP7	Berufsvorbereitendes Praktikum: Übungen	20704	20798
		20702	20799

Hinweise zu LSF

Die Anordnung der Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis unterscheidet sich zum Teil von derjenigen bei der Belegung von Veranstaltungen und bei der Prüfungsanmeldung (Modulbaum). Während die Veranstaltungen im Vorlesungsverzeichnis nach Modul und Art der Veranstaltung angeordnet sind, orientiert sich die Anordnung bei der Belegung und Prüfungsanmeldung an der Prüfungsordnung bzw. an der jeweiligen Prüfungsnummer. Eine Gegenüberstellung der unterschiedlichen Anordnungen finden Sie im Anhang (Kap. 6)

5 Nach der Vorlesungszeit

5.1 Einsehen der Prüfungsergebnisse

Gegen Ende des Semesters (nach Notenschluss) können Sie Ihre Noten in LSF in Ihrem Notenspiegel/Transcript einsehen (s. o. 2.7.)

- Notenschluss für alle Prüfungsleistungen (außer den Seminararbeiten und der Bachelorarbeit im Hauptfach): 21. März (für das Wintersemester) bzw. 21. September (für das Sommersemester)
- Notenschluss für schriftliche Seminararbeiten: jeweils 8 Tage vor Beginn der Vorlesungszeit.

5.2 Nichtantritt/nicht bestehen

Sie können ein Teilmodul bei Nichtbestehen einer Prüfung zum nächstmöglichen Zeitpunkt wiederholen. Hierfür müssen Sie die entsprechenden Prüfungsnummern erneut anwählen, d.h. eine Wiederholung einer Prüfung in einem anderen Teilmodul als dem ursprünglich gewählten ist nicht möglich!

Falls es sich nicht um eine wiederkehrende Veranstaltung handelt (wie in den Wintersemestern z. B: „Methodische Einführung I und II“ im P1 oder „Einführung in die Klassische Archäologie I und II“ im WP 2), suchen Sie sich im übernächsten Semester aus dem entsprechenden Modul eine Veranstaltung aus, die unter derselben Prüfungsnummer wie die nicht bestandene angeboten wird.

Beispiel: Sie haben im WP 3 ein Seminar für 3 ECTS-Punkte nicht bestanden, dann haben Sie im folgenden Wintersemester die Wahl aus allen anderen Seminaren für 3 ECTS-Punkte, die im WP 3 angeboten werden (also aus allen Veranstaltungen, die in LSF im WP 3 unter der Überschrift „Seminare (2 SWS/3ECTS)“ angeboten werden), ein Ersatzseminar zu wählen.

Falls Sie unsicher sind, wenden Sie sich bereits VOR der Belegung an die Studiengangskoordination.

Die Wiederholung einer Prüfung zur Notenverbesserung ist nicht möglich!

6 Anhang

Vergleich: Vorlesungsverzeichnis – Belegen - Prüfungsanmeldung am Beispiel der Module des Sommersemesters

WP 4 Vorlesungsverzeichnis

Vorlesungsverzeichnis

Fakultät für Kulturwissenschaften

Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)

WP 4 Quellsprache II: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)

Ein Sprachkurs entspricht 6 ECTS.

Bitte beachten Sie für die Planung Ihres Studiums, dass nur manche Sprachkurse 4-stufig angeboten werden (www.lmu.de/antike-und-orient).

In WP 4 müssen Sie insgesamt Lehrveranstaltungen im Umfang von **12 ECTS** belegen (2./4. Bitte beachten Sie die exemplarischen Studienverläufe auf dem Infoblatt zu Antike und Orient (

- Grundstufe, Niveau 1 (Sprachstufe I) 20406**
- Grundstufe, Niveau 2 (Sprachstufe II) 20401, 20402**
- Aufbaustufe, Niveau 2 (Sprachstufe IV) 20404**

Belegen / Prüfungsanmeldung

WP 4 Quellsprache II: Antike, Orient, Europa, Asien

2. + 4. Fachsemester: Im WP 4 wählen Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS.
Ein Sprachkurs entspricht 6 ECTS.

- WP 4 (20401) Grammatik, Textbearbeitung und Übungen zum Quellenstudium A Grundstufe, Niveau 2** [belegen](#)
- WP 4 (20402) Grammatik, Textbearbeitung und Übungen zum Quellenstudium B Grundstufe, Niveau 2** [belegen](#)
- WP 4 (20404) Grammatik, Textbearbeitung und Übungen zum Quellenstudium D Aufbaustufe, Niveau 2** [belegen](#)
- WP 4 (20406) Grammatik, Textbearbeitung und Übungen zum Quellenstudium F Grundstufe, Niveau 1** [belegen](#)

WP 5 Vorlesungsverzeichnis

Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)

WP 5 Kulturen und Geschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)

In WP 5 müssen Sie insgesamt Lehrveranstaltungen im Umfang von **12 ECTS** belegen (2./4. FS).

1 Vorlesung = 3 ECTS
Vorlesungen können entweder in WP 5 ODER in WP 6 eingebracht werden (keine Doppelanmeldung möglich!)

Vst.-Nr.	Veranstaltung	Vst.-Art	Aktion
12017	Pergamon - eine hellenistische Residenzstadt - Bielfeld	Vorlesung	
12067	VL Gebhard	Vorlesung	
12068	Vorlesung Berger - Berger	Vorlesung	
12072	Hauptwerke der byzantinischen Bildkunst	Vorlesung	
12074	Der römische Kaiser im Bild: Von den Flaviern bis zu Trajan - Ritter	Vorlesung	
12095	Die östliche Hallstattkultur des 8. bis 5. Jh. v. Chr. und ihre Nachbarn - Melzner-Nebelsick	Vorlesung	
12096	Jüngere Merowinger- und Karolingerzeit: Das 7.-8. Jahrhundert in West- und Mitteleuropa - Paffgen	Vorlesung	
12098	Vor- und Frühgeschichte Israels - Stockhammer	Vorlesung	
12126	Die Provinz Raetien von der mittleren Kaiserzeit bis in die Spätantike (3.-5. Jh.) - Ortsi	Vorlesung	
12174	Revolutions and State Formation in Europe, 1789-1871, Dozent:Aliprantis - Diamantopoulou	Vorlesung	
12185	Vorderasien im 2. Jahrtausend v. Chr. - Otto	Vorlesung	
12399	Vorlesung Religion in Ostasien 2: Japan (WP 3.1) - Lehnert	Vorlesung	
12831	Vergrabene Geschichte: Chinas Frühe Kaiserzeit (WP1.1 HF/WP6.1 NF) - Selbstschka	Vorlesung	
12070	Einführung II: Inhalte und Schwerpunkte der Ägyptologie: Historische Einführung - Hoffmann	Vorlesung	
12071	Kulturgeschichte I, Innenansichten: Ägyptische Gotterwelt - Ullmann	Vorlesung	
12264	Koptische Kunst - Schulz	Vorlesung	
12462	Ausgewählte Themen II: Sprache und Literatur II-Einführung in die Arabistik (neue BA-Studienordnung) - Kaplony	Vorlesung	
12010	Vorlesung Grundlagen: 1500 to Present Middle East Survey Course (alte BA-Studienordnung) - Blumi	Vorlesung	
12463	Vorlesung Ausgewählte Themen II: Die persophone Welt in Geschichte und Gegenwart - Kiyarad	Vorlesung	
12464	Vorlesung Ausgewählte Themen I: Kunst und Kultur II, Das Judentum im Nahen Osten im Überblick - Vollandt	Vorlesung	
12002	Religionen Indiens und Tibets 2 - Zydembos	Vorlesung	
12496	Kulturelle Traditionen Chinas I (WP2.1 HF/WP7.1 NF) - Khayutina	Vorlesung	

Belegen / Prüfungsanmeldung

WP 5 Kulturen und Geschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien

2. + 4. Fachsemester: Im WP 5 wählen Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS.
Eine Vorlesung entspricht 3 ECTS

- WP 5 (20501) Quellen zum räumlichen Kontext kultureller Entwicklung A** [belegen](#)
- WP 5 (20502) Quellen zum räumlichen Kontext kultureller Entwicklung B** [belegen](#)
- WP 5 (20503) Quellen zum räumlichen Kontext kultureller Entwicklung C** [belegen](#)
- WP 5 (20504) Quellen zum räumlichen Kontext kultureller Entwicklung D** [belegen](#)

Vorlesungsverzeichnis

ⓘ Vorlesungsverzeichnis
 ⓘ Fakultät für Kulturwissenschaften
 ⓘ Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)
 ⓘ WP 3 Kulturgeschichte I (1. + 3. + 5. Fachsemester)
 In WP 3 müssen Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS belegen (1./3./5. FS).
 ⓘ A. Seminar/Übung (2 SWS, 6 ECTS)
 ⓘ B. Kombiveranstaltung: Vorlesung + Seminar (4 SWS, 6 ECTS)
 ⓘ C. Seminar (2 SWS, 3 ECTS)
 ⓘ D. Vorlesungen (2 SWS, 3 ECTS)

Belegen

WP 6 Kulturgeschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien

A	WP 6 (20601) Themen zur Kulturgeschichte	A	belegen
B	WP 6 (20602) Themen zur Kulturgeschichte	B	belegen
C	WP 6 (20603) Themen zur Kulturgeschichte	C	belegen
D	WP 6 (20604) Themen zur Kulturgeschichte	D	belegen
E	WP 6 (20605) Themen zur Kulturgeschichte	E	belegen
F	WP 6 (20606) Themen zur Kulturgeschichte	F	belegen
O	WP 6 (20615) Themen zur Kulturgeschichte	O	belegen
P	WP 6 (20616) Themen zur Kulturgeschichte	P	belegen
Q	WP 6 (20617) Themen zur Kulturgeschichte	Q	belegen
R	WP 6 (20618) Themen zur Kulturgeschichte	R	belegen
S	WP 6 (20619) Themen zur Kulturgeschichte	S	belegen

C/D +
E/F

Prüfungsanmeldung

ⓘ 20600 WP 6 Kulturgeschichte II: Antike, Orient, Europa, Asien
 ⓘ 20601 WP 6.0.1 Themen zur Kulturgeschichte A
 ⓘ 20602 WP 6.0.2 Themen zur Kulturgeschichte B
 ⓘ 20615 WP 6.0.15 Themen zur Kulturgeschichte O
 ⓘ 20616 WP 6.0.16 Themen zur Kulturgeschichte P
 ⓘ 20617 WP 6.0.17 Themen zur Kulturgeschichte Q
 ⓘ 20618 WP 6.0.18 Themen zur Kulturgeschichte R
 ⓘ 20619 WP 6.0.19 Themen zur Kulturgeschichte S
 ⓘ 20698 Modulteilprüfung zum Seminar "Themen zur Kulturgeschichte E" und zur Übung "Themen zur Kulturgeschichte F"
 ⓘ 20699 Modulteilprüfung zur Vorlesung "Themen zur Kulturgeschichte C" und zur Übung "Themen zur Kulturgeschichte D"

WP 7 Vorlesungsverzeichnis

ⓘ Vorlesungsverzeichnis
 ⓘ Fakultät für Kulturwissenschaften
 ⓘ Bachelor Antike und Orient (Nebenfach)
 ⓘ WP 7 Praxis und Methoden: Antike, Orient, Europa, Asien (2. + 4. Fachsemester)
 Im WP 7 müssen Sie insgesamt Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS belegen (2./4. FS).
 1 Übung = 6 ECTS; 1 Praktikum = 6 ECTS.
 ⓘ 1. Außeruniversitäres Praktikum
 ⓘ 2. Berufsvorbereitendes Praktikum: Übungen (Grundlagen + Praxis)

Praktikum
 (in Absprache mit
 Studiengangs-
 koordinierung,
 keine Belegung
 über LSF!)

Praktische Übungen,
 Belegung über LSF

Belegen

WP 7 Praxis und Methoden: Antike, Orient, Europa, Asien

WP 7 (20702) Berufsvorbereitendes Praktikum: Grundlagen a	belegen
WP 7 (20704) Berufsvorbereitendes Praktikum: Grundlagen b	belegen

Prüfungsanmeldung

ⓘ 20700 WP 7 Praxis und Methoden: Antike, Orient, Europa, Asien
 2. + 4. Fachsemester: Im WP 7 wählen Sie Lehrveranstaltungen im Umfang von 12 ECTS. Das außeruniversitäre Praktikum (6 ECTS) wird nicht über LSF Übung und/oder 20798: zweite Übung. Die Übung(en) im WP 7 werden benotet, das Praktikum wird mit "bestanden/nicht bestanden" bewertet.
 ⓘ 20798 Modulteilprüfung zu den Übungen "Berufsvorbereitendes Praktikum: Grundlagen b" und "Berufsvorbereitendes Praktikum: Praxis b"
 ⓘ 20799 Modulteilprüfung zu den Übungen "Berufsvorbereitendes Praktikum: Grundlagen a" und "Berufsvorbereitendes Praktikum: Praxis a"